



Ergebnisse der Absolventenbefragung des Frankreich-Zentrums

Stand: Sommer 2016

Das Frankreich-Zentrum führt in jedem Frühjahr eine Absolventenbefragung durch. Das Format dieser Befragung wurde 2015 auf ein Online-Formular, das mit einem Link über die Homepage des Frankreich-Zentrums zu erreichen ist, umgestellt. Die Antworten werden in einer Datenbank gespeichert und können nun statistisch ausgewertet werden.

In der Regel werden jedes Jahr die letzten beiden Absolventenjahrgänge angeschrieben. Mit der Einführung des Online-Formulars wurde der Link aber einmalig auch an die Bewerberjahrgänge bis 2010 verschickt, der Rücklauf war jedoch eher gering. Die folgende Zusammenfassung bezieht sich auf insgesamt 118 Fragebögen, in der Mehrheit von Absolventen der Abschlussjahrgänge 2012-2015

55 Antworten von Absolventen¹ des Master of Arts Internationale Wirtschaftsbeziehungen

35 Antworten von Absolventen des Master of Arts Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich

28 Antworten von Absolventen des Master of Arts Deutsch-Französische Journalistik

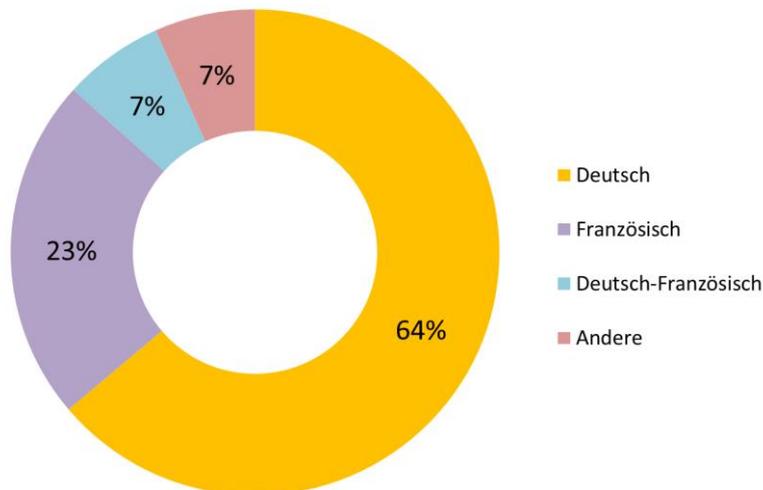
Inhaltsübersicht

Informationen über die Teilnehmer der Absolventenbefragung.....	2
Informationen zum Berufseinstieg und zur aktuellen Tätigkeit.....	4
Bewertung der Tätigkeit.....	8
Bewertung des Abschlusses	9
Bewertung des Studiums.....	10
Überblick Arbeitgeber	11

¹ Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Text jeweils die männliche Form (z.B. Absolventen) verwendet. Diese schließt die weibliche Form ausdrücklich mit ein.

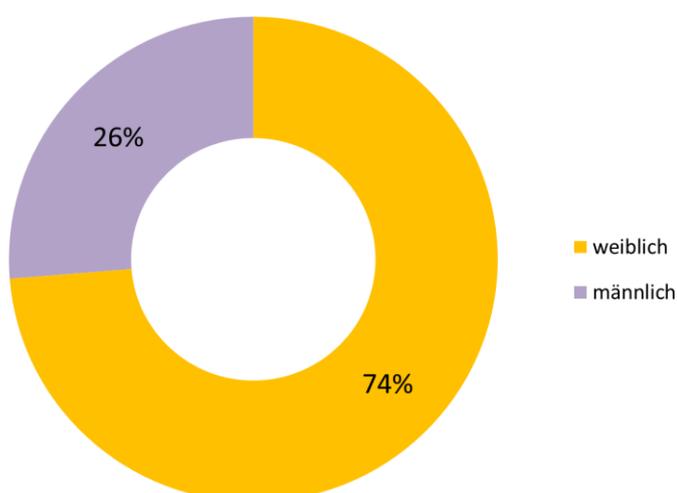
Informationen über die Teilnehmer der Absolventenbefragung

Staatsangehörigkeit



Über 60% der Antworten stammen von deutschen Umfrageteilnehmern, nur etwas mehr als 20% von französischen Absolventen. Die Gruppe der Absolventen mit deutscher und französischer Staatsangehörigkeit ist separat erfasst um zu zeigen, dass diese deutsch-französischen Programme auch von dieser Gruppe als interessant erachtet werden.

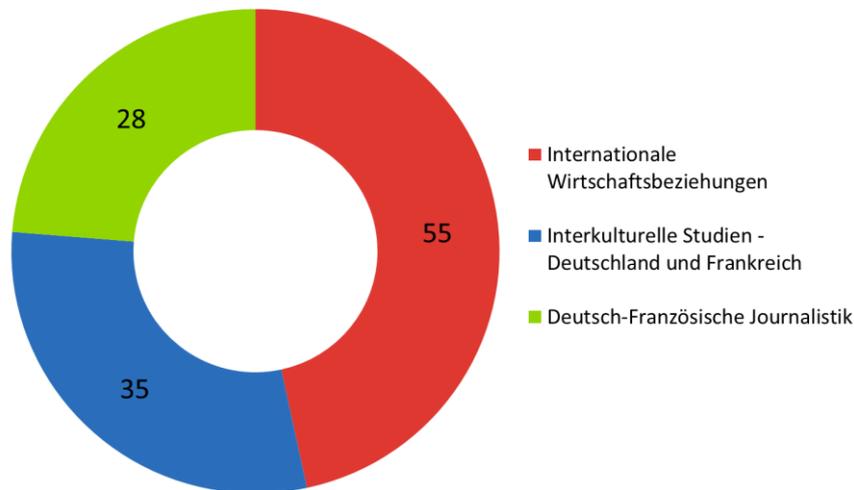
Geschlecht



Insgesamt beantworteten mehr Frauen als Männer den Fragebogen, dies spiegelt aber auch die Studierendenstruktur wider. Zwischen Wintersemester 2012-13 und Sommersemester 2016 waren im Master of Arts Deutsch-Französische Journalistik durchschnittlich 74% weibliche und 23% männliche

Studierende, im Master of Arts Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich 83% weibliche und 17% männliche Studierende und im Master of Arts Internationale Wirtschaftsbeziehungen 72% weibliche und 28% männliche Studierende eingeschrieben.

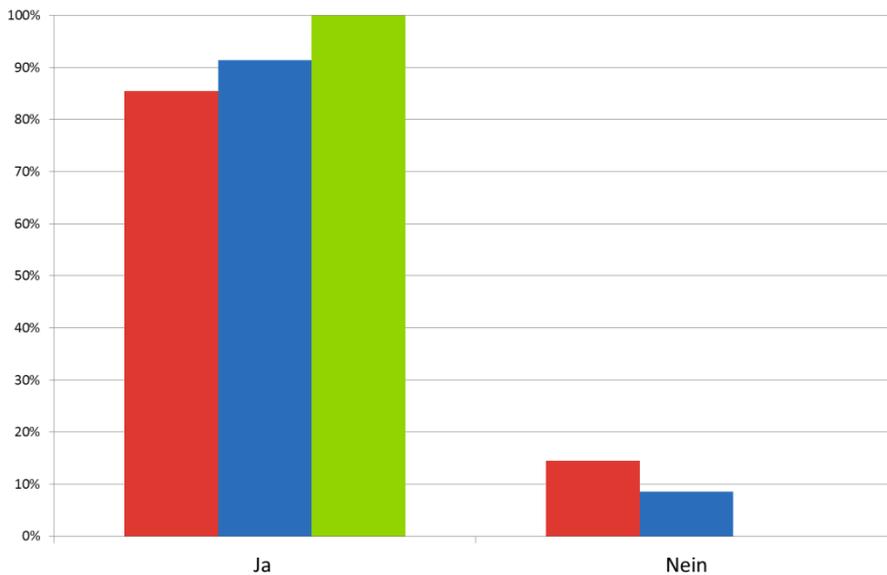
Umfrageteilnahme nach Studiengängen



Betrachtet man die Verteilung der Rückläufe nach Studiengängen entspricht dies anteilig in etwa der jeweiligen Studierendenzahlen. Im Master Internationale Wirtschaftsbeziehungen sind pro Jahrgang in der Regel um die 30 Studierenden eingeschrieben, im Master Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich zwischen 10 und 16 und im Master Deutsch-Französische Journalistik in fast ausschließlich 12. Für das letztgenannte Masterprogramm war die Rücklaufquote damit im Vergleich die beste.

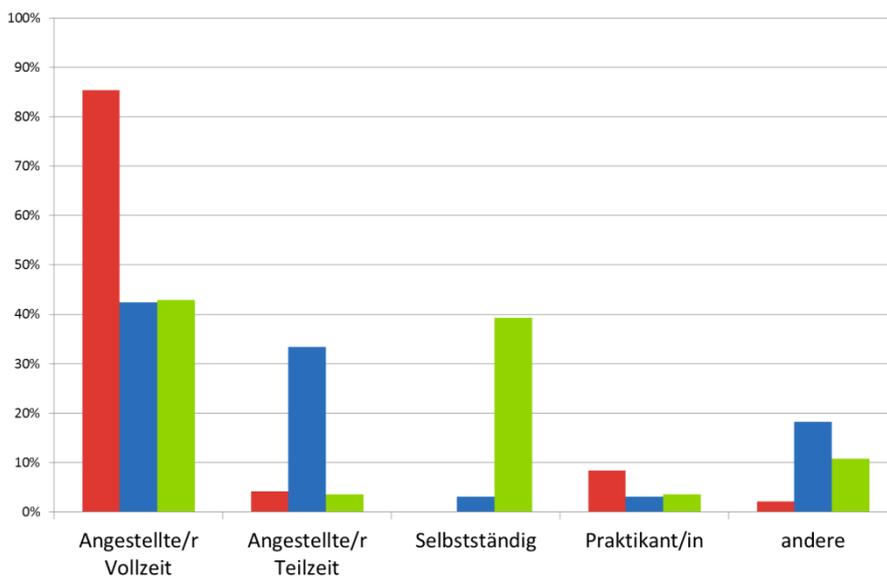
Informationen zum Berufseinstieg und zur aktuellen Tätigkeit

Sind Sie derzeit berufstätig?



Zwischen 85 und 100% der Absolventen, die auf den Fragebogen geantwortet haben, waren zum Befragungstermin berufstätig.

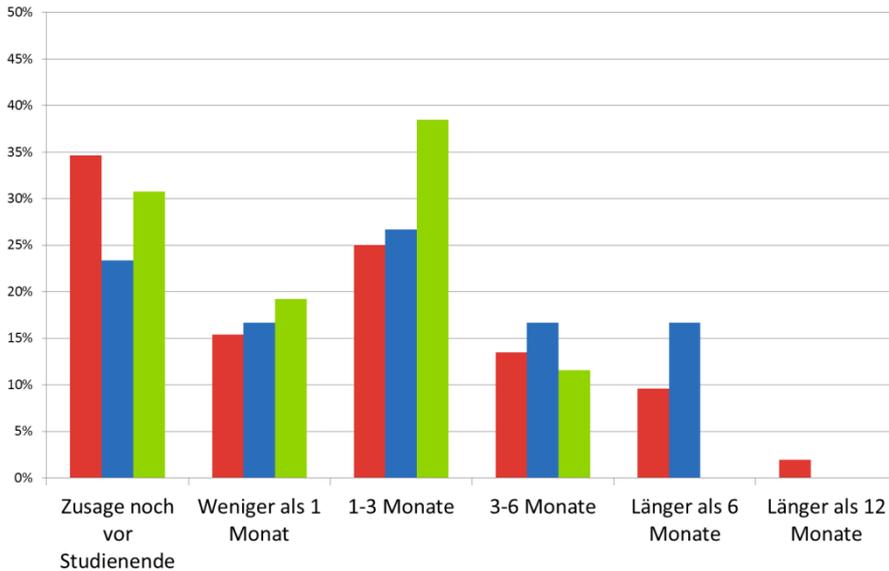
Wenn ja, in welcher Form?



Die Absolventen des Masters Internationale Wirtschaftsbeziehungen sind in der großen Überzahl in Vollzeit angestellt. Bei den Absolventen des Masters Deutsch-Französische Journalistik sind fast 40% selbstständig tätig, was sich sicherlich aus dem gängigen Status des Freien Journalisten ergibt. Beim Master Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich ist das Bild weniger eindeutig, neben einer vergleichsweise großen Gruppe an Teilzeitbeschäftigungen ist hier auch die Rubrik „andere“ stärker

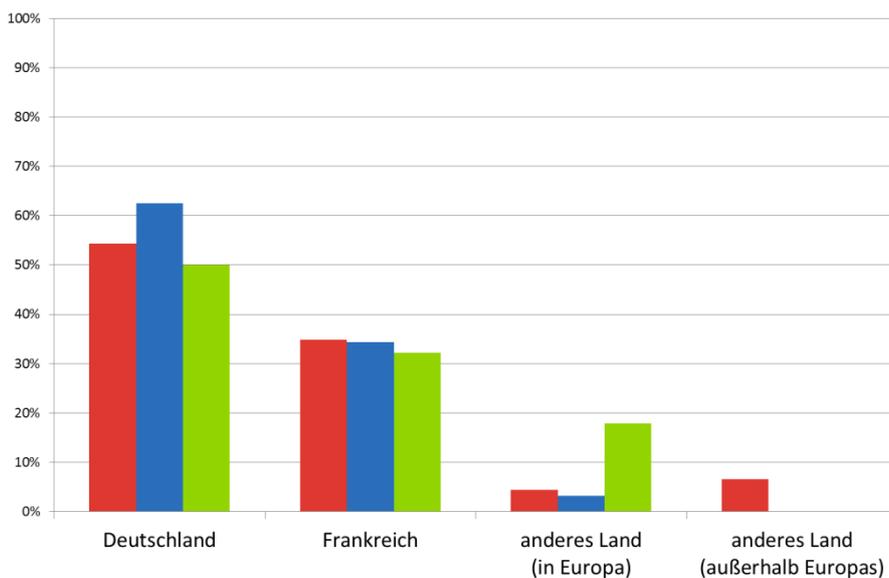
vertreten, was auf eine größere Zahl an Absolventen zurückzuführen ist, die im Rahmen eines Promotionsprojekts im Universitätsmilieu verbleiben.

Wie lange haben Sie nach dem Ende des Studiums nach einem Arbeitsplatz gesucht?



Zwischen 25 und 35 Prozent der Befragten hatten, je nach Studiengang, bereits vor Studienende eine Zusage für die erste Anstellung in der Tasche. Zusammengenommen hatten Absolventen des Masters Internationale Wirtschaftsbeziehungen zu 75% nach drei Monaten eine Arbeit gefunden, bei den Absolventen des Masters Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich waren dies 67% und beim Master Deutsch-Französische Journalistik sogar 88%.

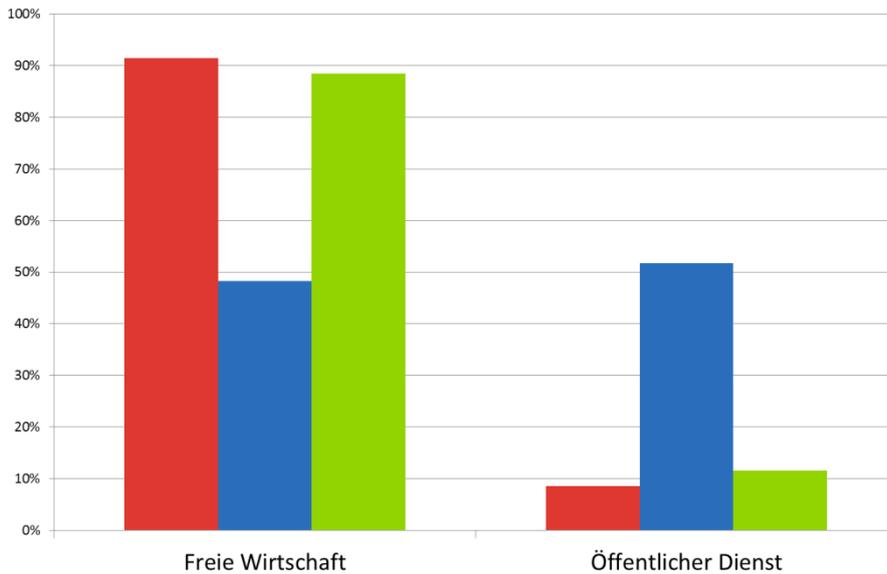
In welchem Land haben Sie Ihre erste Arbeitsstelle angetreten?



Vergleicht man die Angaben zum Land der ersten Anstellung mit den obenstehenden Angaben zu den Nationalitäten erweckt dies schnell den Eindruck, dass die Absolventen nach Studienende meist wieder in

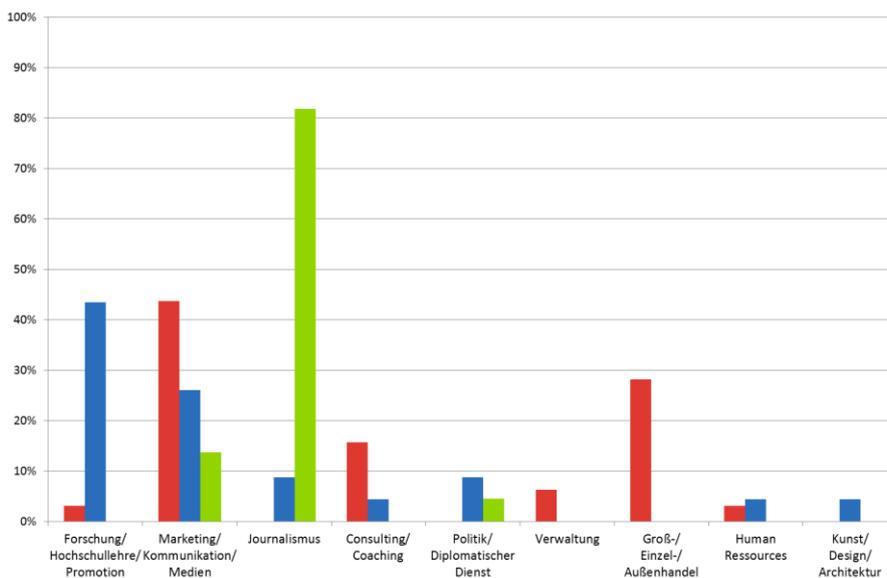
ihr Heimatland zurückkehren. Eine genauere Betrachtung der Zusammenhänge zwischen Nationalität und Land der Erstanstellung stellt sich jedoch ein differenziertes Bild dar, auch wenn hier natürlich eine grundsätzliche Tendenz herauszulesen ist. Vor allem deutsche Absolventen des Masters Internationale Wirtschaftsbeziehungen treten vergleichsweise häufig eine erste Anstellung in Frankreich an, was vor allem auf eine Übernahme der Studierenden im Anschluss an das Praxissemester zurückzuführen ist.

In welchem Sektor sind Sie tätig?



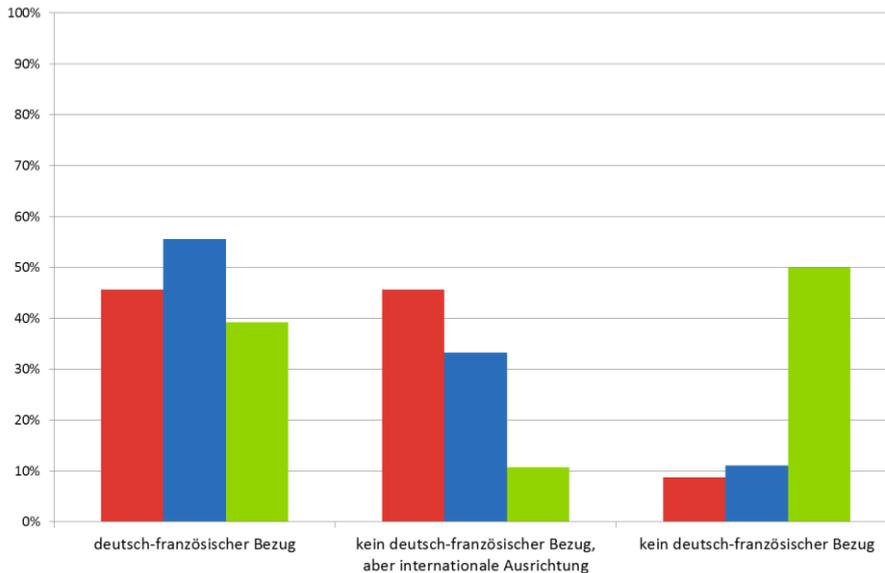
Um die 90% der Absolventen aus den Masterstudiengängen Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Deutsch-Französische Journalistik sind in der freien Wirtschaft tätig. Bei den Absolventen des Masters Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich sind hingegen die Hälfte in einem Arbeitsverhältnis des Öffentlichen Dienstes.

In welchem Gebiet sind Sie tätig?



Die Aufteilung nach Gebieten entspricht im Prinzip den Ausbildungsprofilen der Studiengänge. Beim Master Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich fällt der bereits benannte Verbleib im Bereich Hochschule/Forschung auf. Das Gebiet Marketing/Kommunikation/Medien vereint Absolventen aller drei Studiengänge.

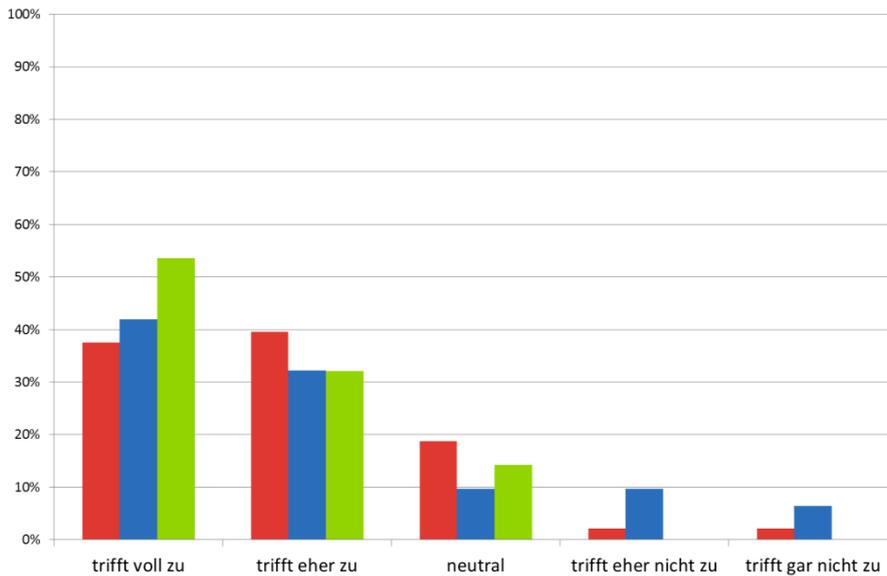
Hat Ihre aktuelle Anstellung einen deutsch-französischen Bezug?



Vor allem die Absolventen der Masterstudiengänge Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich finden die deutsch-französische bzw. internationale Ausrichtung des Studiums auch im Berufsleben wieder. Im journalistischen Bereich ist dieser Anteil wesentlich geringer, hier ist sogar die Hälfte der Absolventen auf nationaler Ebene tätig.

Bewertung der Tätigkeit

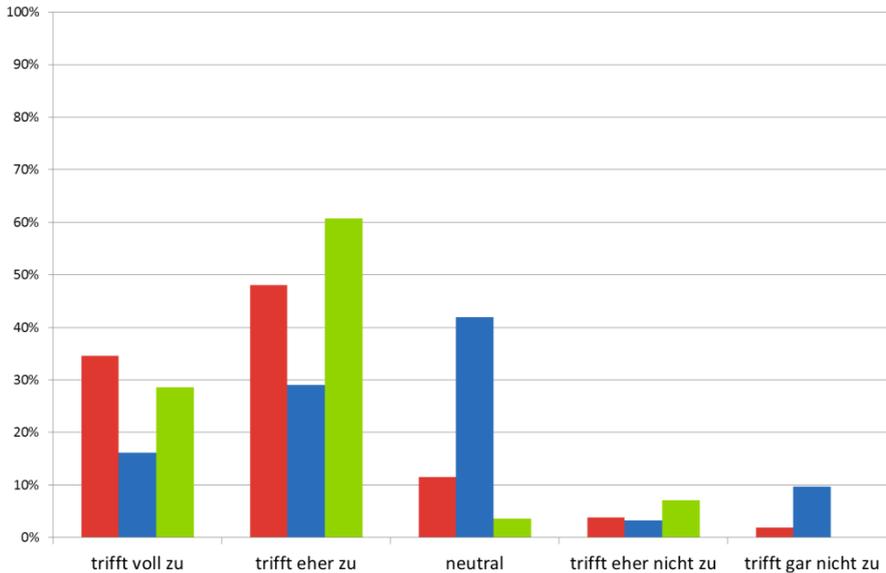
Sind Sie der Meinung, dass Ihre derzeitige Arbeit in Anspruch und fachlicher Qualifikation ihrer Ausbildung entspricht?



Nimmt man die Antworten für die drei Studiengänge zusammen, geben im Durchschnitt knapp 80% der Absolventen an, dass ihre aktuelle Tätigkeit zu der im Rahmen des Studiums erworbenen Qualifikation passt. Für den Master of Arts Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich geben jedoch auch 16% der Absolventen an, in einem Bereich tätig zu sein, der in keinem Zusammenhang mit dem Studium stehe.

Bewertung des Abschlusses

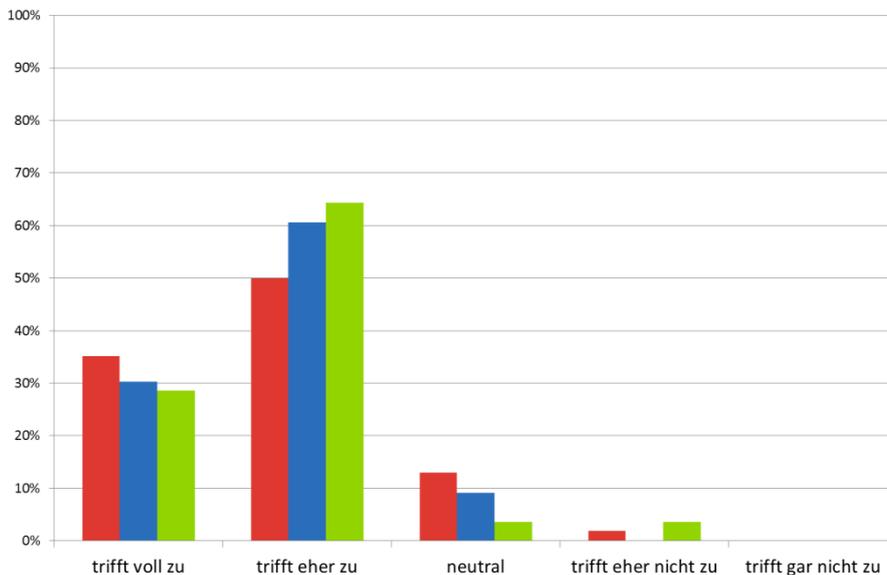
Hatte Ihr deutsch-französisches Doppeldiplom einen positiven Einfluss auf das Bewerbungsverfahren bzw. die Ersteinstellung?



Trotz der Tatsache, dass die Absolventen des Master of Arts Deutsch-Französische Journalistik angaben, dass ihre aktuelle Tätigkeit keinen deutsch-französischen Bezug habe, bewertet diese Gruppe das deutsch-französische Doppeldiplom als besonders hilfreich bei der Arbeitssuche. Auch für die Absolventen des Master of Arts Internationale Wirtschaftsbeziehungen scheint sich die Doppeldiplomierung in der Bewerbungsphase positiv ausgewirkt zu haben. Für die Absolventen des Master of Arts Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich stellt der deutsch-französische Abschluss jedoch offensichtlich einen weniger großen Vorteil dar.

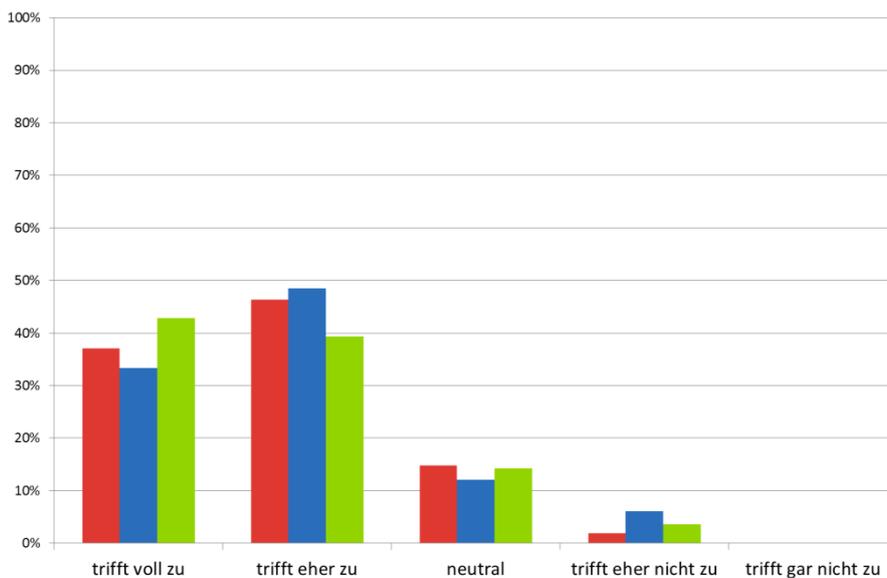
Bewertung des Studiums

Sind Sie insgesamt zufrieden mit Ihrem Studium am Frankreich-Zentrum?



Im Master of Arts Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich äußerten sich insgesamt 91% der Absolventen zufrieden mit ihrem Studium am Frankreich-Zentrum. Im Master Deutsch-Französische Journalistik waren sogar 93% zufrieden mit dem Studium, 4% sind dies jedoch nicht. Für den Master Internationale Wirtschaftsbeziehungen liegt die Zufriedenheit bei 85%, eine größere Gruppe äußerte sich neutral und 2% als unzufrieden.

Würden Sie das Studium am Frankreich-Zentrum weiterempfehlen?



Damit würden insgesamt über 80% der Absolventen des Frankreich-Zentrums die dort angesiedelten Masterstudiengänge weiterempfehlen. Hingegen würden dies lediglich zwischen 2 und 6% eher nicht tun.

Überblick Arbeitgeber

Master of Arts Interkulturelle Studien - Deutschland und Frankreich

Abschluss-jahrgang	Stellenbezeichnung	Arbeitgeber
2015	Lektor für Französisch	Universität Regensburg
2015	Lektorin für Französisch	Romanisches Seminar, Universität Heidelberg
2015	Gestionnaire opérations administratives	Intrum Justitia France, Lyon
2015	Professeur d'allemand	Education Nationale, Académie de Lille
2015	Volontariat	Stiftung Zukunft Berlin
2014	Sachbearbeiter "Forschungskoooperation und Wirtschaft und Verwendungsnachweise"	Deutsch französische Hochschule Saarbrücken
2014	Produktmanagerin	moses. Verlag, Kempen
2014	Professeur agrégée d'allemand	Education Nationale, Frankreich
2014	Mitarbeiter Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit	Europäisches Verbraucherzentrum
2014	Chargée de mission	Ministère des Affaires étrangères et européennes, Direction du protocole et de la chancellerie, Groupe protocole et organisation Présidence 2015, Luxembourg
2014	Projektmanagerin	Public Art Lab, Berlin
2014	Übersetzerin	
2014	Redakteur	Evangelischer Pressedienst Region West (Bielefeld, Düsseldorf, Saarbrücken)
2013	Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Doktorandin	Universität des Saarlandes, Saarbrücken
2013	Coordinatrice pédagogique adjointe	Alliance française de Fortaleza, Brasilien
2013	Akademische Mitarbeiter	Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
2013	Kommunikation "EUCOR" / European Campus	Pressestelle der Universität Freiburg
2013	Projektleiterin	IMF GmbH (Internationale Messe in Frankreich) in der Villa France in Köln
2013	Biersommelier und Verkäufer und Online-Marketing-Assistent	Die Bierothek - Bamberg und Marktplatz Mittelstand GmbH & Co. KG - Nürnberg
2013	Kommunikations-/Marketingspezialist	ZOLL Medical Corporation, Köln
2013	Koordinatorin Aus- und Weiterbildung / Service Formations	Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer Paris
2012	Projektassistentin	Infobest in Vogelgrun/ Breisach
2012	Sachbearbeiter "Kontakte zur Wirtschaft"	Deutsch-Französische Hochschule, Saarbrücken
2012	Volontariat	
2012	Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Doktorandin	Institut für Sozialforschung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main, Promotionsstipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung
2012	Referentin	Thüringer Staatskanzlei, Erfurt

2012	Parlamentarische Mitarbeiterin	Niko Alm, österreichischer Nationalratsabgeordneter, Wien
2012	Beratung Inhouse Training	Haufe Akademie, Freiburg
2012	Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Doktorand	Uni Bonn, Uni Paris IV, Uni Florenz
2012	Lehrkraft für besondere Aufgaben	Englisches Seminar, Universität Freiburg i.Br.
2012	Assistante Export	Pierre Martinet, Saint Quentin Fallavier
2010	Secrétaire trilingue	Rechtsanwaltskanzlei
2010	Lecteur d'allemand / Doktorand	Institut d'études politiques (IEP), Rennes
2010	Geschäftsführerin	Association de Promotion du Prix Bartholdi, Colmar

Master of Arts Internationale Wirtschaftsbeziehungen

Abschluss-jahrgang	Stellenbezeichnung	Arbeitgeber
2015	Stock Manager	Westwing France, Paris
2015	Sozial Arbeiter	Christophorus Jugendwerk
2015	Projektassistenz für Innovation	Veolia Deutschland in Berlin
2015	Gebietsverkaufsleiter	Mérand Mécapâte, Rennes (Bretagne)
2015	Produkt- und Projektmanager	Mercedes-Benz France, Montigny
2015	Vertrieb Europa	Bechtle AG
2015	Assistante Chef de projet	Overcome Sarl, Neuilly-sur-Seine
2015	Chargée de Projet Marketing International Allemagne	Pierre & Vacances-Center Parcs Conseil Immobilier, Paris 19eme
2015	Junior Vehicle Data Intelligence Specialist	Robert Bosch - Dubai, VAE
2015	Category Manager Webshop Luxemburg	Hornbach Baumarkt AG, Neustadt/ Weinstr.
2015	Traducteur / Conseiller ventes allemandes	Nootica, Saint-Laurent-du-Var
2015	Product Order Management	zLabels-Zalando Berlin
2015	Mitarbeiterin, Customer Service	LG Hausys, Frankfurt
2015	Business Developer	Business France, Düsseldorf
2015	Logistische Administratorin von Ersatzteilen und Reparaturen in der After-Sales Abteilung	Piller Power Systems, Osterode/Harz
2015	Digital Trader SEA & SMO	Groupe Effilab - Adsonwall, Paris
2015	Assistant administratif et commercial	SARL SCHELL France
2015	Sales Administrator	ZWILLING J.A. Henckels AG, Solingen
2015	Consultant SAP	Capgemini Technology Services, Strasbourg
2015	Account Executive PR & Social Media	Hopscotch Europe (Dublin, Irland)
2015	Chef de Produit Loisirs Créatifs	PW International, Noisy-Le-Grand
2014	Junior Consultancy Officer	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Frankfurt Eschborn
2014	Internationales Marketing für Onlineshops	Exito GmbH & Co. KG Nürnberg

2014	Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit und internationale Kommunikation	Forschungsinstitut für energieeffizientes Bauen
2014	Einkäuferin	Intermarché Alimentaire International, Bondoufle, Essonne, France
2014	Digital Marketing-Manager	Hellma Analytics
2014	Assistante administrative et logistique	Sogetra (groupe Bolloré)
2014	Einkauf	Steelcase Rosenheim
2014	Key Account Manager	PEUGEOT FINANCE / SANTANDER BANK
2014	Enterprise Sales Manager France	eKomi - The Feedback Company, Berlin
2014	SAP FI Consultant	Capgemini Deutschland GmbH, Berlin
2014	Praktikantin, Makroökonomische Beratung zur Armutsbekämpfung	GIZ, Benin (Afrika)
2014	Business Development	Anamnesia GmbH - Kehl
2014	Management Trainee	Enterprise Autovermietung GmbH, Eschborn
2014	Assistant Commercial ADV	WOUNDWO, Paris
2014	Mitarbeiterin im Einkauf	Vink Kunststoffe Herzog Plastic, Eckenerstraße 2, 73730 Esslingen
2014	Administration and customer service manager	VitrineMedia Australia, Sydney
2014	Communication & Social Media Manager	SUEZ, Paris
2014	Project manager Germany	Vente privée Paris
2014	Chef de projet junior Digital CM	Dimelo in München
2014	Produkt- und Contentmanagerin	careware AG, Freiburg
2013	Public Relations Officer	Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer Marokko
2013	Internationaler Projektmanager	Vente privée Paris
2013	PR Assistant Lovehoney.de/Lovehoney.fr	Lovehoney Ltd, Bath, UK
2013	IT Project Manager - SAP	Capgemini
2013	Projekt Assistentin	Frankfurt School of Finance & Management
2013	Responsable de ventes Allemagne	Vente-privée, Saint-Denis
2013	Trainee-Programm zum Verkaufsleiter	Lidl Schweiz AG
2013	Projektreferent	Deutsche Bahn AG
2013	Chef de projet marketing junior	Françoise Saget (Heimtextilien)
2013	Mitarbeiterin Personalservice für Beschäftigte	Universität Freiburg
2013	Recruitment Consultant	Conversion Talent, Brüssel
2013	Projektmanager	ING-DiBa Ag Frankfurt
2013	Sales Coordinator	BEAUTE PRESTIGE INTERNATIONAL, Köln
2013	SEO Marketing Manager Junior	Unister GmbH, Leipzig
2012	Traineeprogramm für den höheren Dienst	Senatsverwaltung Berlin
2012	Rédacteur	Lesnumeriques
2012	Post-Graduierten Programm	Deutsches Institut für Entwicklungspolitik
2012	Projektmanagerin Vertrieb	
2012	Assistentin der Verlagsleitung	Kohlhammer Verlag in Stuttgart
2012	Marktforscher/Marketingplaner	Volkswagen AG, Wolfsburg

2012	Recruiting	Panna Cotta Voucher Group, Hamburg
2012	Consultant in Konzernentwicklung	Landesbank Baden-Württemberg (LBBW)
2011	SALES MANAGER im Bereich International Sales für FRANKREICH und NORDAFRIKA	Firma FEINMETALL GmbH in Herrenberg (Baden-Württemberg)
2011	PHD Candidate	Freie Universität Berlin
2011	Responsable commercial Export : France - Espagne - Autres Pays	Hymer Leichtmetallbau GmbH & Co. KG
2011	Referentin	Technische Universität München, München
2011	Project Manager	BMW Foundation Herbert Quandt
2011	Mitarbeiterin im Vertrieb	Schütte GmbH & Co. KG
2011	Chargé de programme	Cellule de Planification programmes projet/Ministère en charge des Collectivités locales, Senegal
2011	Marketing Manager	intelliAd Media GmbH, München
2011	Operations Manager Advising and Enrollment	IEC - International Education for Global Minds IEC Online GmbH, Berlin
2011	Communications & PR	Loovent, ContainerDays, Berlin
2010	Chef de projet Evènements et Communication	Porsche France
2010	ASSISTANT MANAGER; FINANCE ADVISORY (UNTERNEHMENSBERATERIN)	KPMG AG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
2010	Produktmanagement international	Grenkeleasing AG
2010	Export Sales Executive	Charterhouse Holdings - Xpres, Nottingham
2010	Assistante Produit/Fournisseurs	ANWR-GARANT France, Paris

Master of Arts Deutsch-Französische Journalistik

Abschluss-jahrgang	Stellenbezeichnung	Arbeitgeber/Standort
2015	Freiberufliche Journalistin	Düsseldorf, Köln: WDR
2015	Journaliste Radio Outre-mer 1ère	France Télévisions
2015	Journaliste présentateur	RCF RADIO, Lyon
2015	Freiberufliche Journalistin	
2015	Praktikum	All Contents/ParisBerlin in Paris
2015	Chef d'édition	Eurosport SAS, Sitz: Issy les Moulineaux
2015	Volontariat	Badischer Verlag, Freiburg
2015	Journalismus-Trainee im Informationsbüro Luxemburg	Europäisches Parlament
2015	Journalistin	
2015	freier Journalist	detektor.fm, Leipzig
2014	Rédactrice web pour Futuremag (Arte Future)	La Netscouade, Paris
2014	Journaliste-Reporter d'Images	France Télévisions, Paris
2014	Journalistin	Labo M GmbH Berlin

2014	Journaliste und Frankreich Korrespondentin	Premières Lignes / Arte, Paris und Wiener Zeitung
2014	Volontärin Landesbüro Berlin	dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH Berlin
2014	Korrespondent Tessin / Schweiz	sda
2014	VJ und Kamerafrau	mehrere - vor allem in Berlin und Umgebung
2014	Journaliste	L'Alsace, Strasbourg
2014	Volontärin	Deutsche Welle, Bonn
2013	Journaliste Web / Online Journalistin	We Demain, Paris
2013	Journaliste scientifique	Université de Strasbourg
2013	Journalist	LargeNetwork, Genf
2013	DaF-Lehrerin	Marcus Evans Linguarama Spracheninstitut GmbH (Berlin)
2013	Volontariat beim NDR	NDR, Hamburg
2013	Freier Journalist	Le Soir, Brüssel
2013	Redakteur/Reporter	ARTE G.E.I.E. Strasbourg
2013	Juniorprogrammmitarbeiterin in der Abteilung Aktuelle Kultur beim Deutschlandfunk	Deutschlandfunk Köln
2013	Freie Journalistin	Athen
2012	Redakteurin	ARTE, Straßburg
2012	Freie Journalistin	NDR/ ARD Politikmagazin Panorama (u.a.)
2012	Redakteurin	GreenUnivers
2012	Volontariat	Redaktionsbüro Wipperfürth GmbH
2012	Redakteur	Radio France
2012	Journalist als freiberufler und als cdd	Arte (Strasbourg), Funkhaus Freiburg
2011	Redakteurin	ARTE, Straßburg
2011	Journaliste	L'essentiel, Differdange, Luxembourg
2011	Corporate Publisher	Bundesamt für Informatik und Telekommunikation, Bern
2011	Journalist	Dernières nouvelles d'Alsace
2011	Redakteur bei chilli Freiburg GmbH	chilli Freiburg GmbH
2011	Redakteurin	ARTE, Straßburg
2011	Freie Journalistin	ARTE, Straßburg
2010	Volontariat	Weser Kurier
2010	Radioreporter	RCF Besançon
2010	Freie Journalistin/ Auslandskorrespondentin	Tripoli, Lybien
2010	Redakteur - Videojournalist	TV III a GmbH - SAT. 1, Mainz/Frankfurt
2010	Freie Journalistin und Autorin	Deutsche Welle, ZDF
2010	Webjournalist	BMF TV
2010	Freier Journalist	France Culture
2010	Rédactrice, Reporter Web	ARTE, Straßburg
2010	Journalistin und Webjournalistin	Deutsche Welle, Köln und ARTE, Straßburg
2010	Radioreporter	RCF Tours
2009	Journalist in Festanstellung	Libération, service politique
2009	Journaliste-infographiste indépendante	Toulouse
2009	Freie Videojournalistin	Paris

2009	Journalistin	Europaredaktion SWR
2009	Radioreporter	Radio France, France Bleu Lorraine, Metz
2009	Politische Referentin, Deutsche Botschaft Addis Abeba	Auswärtiges Amt, Berlin
2009	Korrespondentin in Madagaskar	Deutsche Welle, RFI, AFP
2009	Freie Journalistin	France 2
2008	Redakteurin	ARTE, Straßburg
2008	Freie Journalistin	Schweizer Radio und Fernsehen
2007	Redakteur	AFP
2007	Videojournalist	BFM TV, Straßburg
2007	Fotograf, freier Autor	Dortmund
2007	Senior PR-Beraterin im Bereich Transport & Logistik	Medienbüro am Reichstag GmbH, Berlin
2007	Redakteurin	ARTE, Straßburg